

*Knistertuch* Süßer Maulwurf



Eine *Häkelanleitung* von sarahkueken

## WAS DU BEKOMMST...

Eine detaillierte *Schritt-für-Schritt-Anleitung* mit vielen *Detailbildern*.

Ich bin für Dich *per e-Mail erreichbar*-schreib mich gerne an und ich helfe Dir bei Fragen oder Schwierigkeiten weiter.

Am Ende findest Du noch ein paar neue *Inspirationen für weitere Projekte*.

## WAS DU BRAUCHST ...

### MATERIAL

- ✓ Gekämmtes, gasiertes und mercerisiertes **Baumwollgarn** (Laufänge 125m/50g) in den Farben **dunkelgrau** (< 50 g), **hellrosa** (< 50 g) sowie Reste in **schwarz** und **weiß**
- ✓ **Häkelnadel** der Stärke 2,5
- ✓ **Stopfnadel** zum Vernähen
- ✓ **Füllwatte**
- ✓ **Bratschlauch** als Knisterfolie

## WAS DU WISSEN SOLLTEST...

### VERWENDETE ABKÜRZUNGEN

<b>R.</b>	Reihe
<b>Rd.</b>	Runde
<b>M</b>	Masche
<b>LM</b>	Luftmasche
<b>W-LM</b>	Wende-Luftmasche
<b>fM</b>	feste Masche
<b>KM</b>	Kettmasche
<b>hStb</b>	halbes Stäbchen
<b>Stb</b>	Stäbchen
<b>hMgld</b>	Hinteres Maschenglied
<b>verd.</b>	Maschen verdoppeln (zwei fM in eine fM der Vorrunde häkeln)
<b>abn.</b>	Maschen abnehmen (zwei fM der Vorrunde zusammenhäkeln, dabei steche ich zuerst nacheinander nur in die vorderen Maschenglieder ein und hole dann ganz

normal den Faden, damit die Abnahme kaum zu sehen ist)

### HÄKELSCHRIFT UND ZU- & ABNAHMEN

Grundsätzlich ist mit z.B. „6 fM“ gemeint, dass 6 feste Maschen nacheinander in jeweils eine fM gehäkelt werden.

Sollen mehrere Maschen in eine feste Masche der Vorrunde gehäkelt werden, steht es explizit dabei (z.B. beim Verdoppeln oder wenn z.B. 3 fM in eine feste Masche gehäkelt werden sollen).

Das Muster in den runden Klammern wird so oft wiederholt, wie es davor steht, also z.B. **5 \* (1 fM, verd.)** oder **6 \* (1 fM, verd.)**. Dabei erfolgen die Zu- und Abnahmen *nicht* immer in Sechsschritten, deshalb gut darauf achten, wie oft das Muster in einer Runde wiederholt wird.

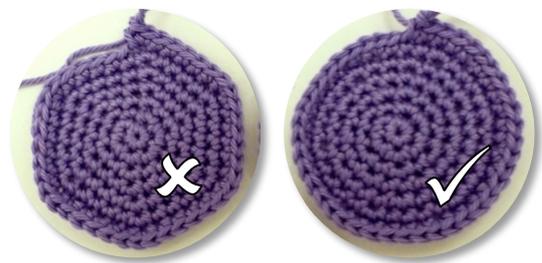
In den eckigen Klammern am Ende der Zeile steht jeweils die Anzahl der Maschen nach einer gehäkelten Runde (**ohne LM und KM**), damit Du zwischendrin kontrollieren kannst, ob alle Maschen da sind.

Ich nehme an unterschiedlichen Stellen zu, damit am Ende der **Zunahmen** keine Ecken entstehen.

Deshalb liest sich die Anleitung vielleicht anders, als Du es gewohnt bist, aber es geht mir darum, dass die Zunahmen nicht in die Stellen erfolgen, an denen in der Vorrunde zugenommen wurde.

Dann hast Du nämlich ein gleichmäßiges, rundes Ergebnis.

Bei den **Abnahmen** ist es später das gleiche Prinzip. Wenn in mehreren aufeinander folgenden Runden abgenommen werden soll, versetze ich die Abnahmen ebenfalls.



### UND SONST SO ...

Um später den Rundenanfang wiederzufinden ziehe ich mir einen andersfarbigen Faden ein, Du kannst auch einen Maschenmarkierer benutzen.

Bei jedem Anfang, Farbwechsel und wenn eine Farbe beendet wird, häkle ich den jeweiligen Anfangs- oder Endfaden mit ein, das spart das spätere Vernähen.

## SCHNAUZE

Beginnend mit der Farbe „hellrosa“ in Spiralrunden

- |         |                         |      |
|---------|-------------------------|------|
| 1. Rd.: | 4 fM in einen Fadenring | [4]  |
| 2. Rd.: | jede M verd.            | [8]  |
| 3. Rd.: | 4 * (1 fM, verd.)       | [12] |
| 4. Rd.: | 3 * (3 fM, verd.)       | [15] |
| 5. Rd.: | 3 * (2 fM, verd., 2 fM) | [18] |
| 6. Rd.: | 18 fM                   | [18] |

**Farbwechsel** zu „dunkelgrau“, dafür die Farbe „hellrosa“ beenden: in die nächste fM einstechen, Faden holen und durchziehen (KM). Mit „dunkelgrau“ im hinteren Maschenglied der letzten fM von Runde 6 anmaschen und dann weiter im hinteren Maschenglied häkeln (siehe

Runde 7), dabei den Restfaden von „hellrosa“ und den Anfangsfaden von „dunkelgrau“ mit einhäkeln (spart späteres Vernähen).

- |         |                |      |
|---------|----------------|------|
| 7. Rd.: | 18 fM im hMgld | [18] |
|---------|----------------|------|

Jetzt werden noch zwei halbe Reihen gehäkelt:

- |        |             |      |
|--------|-------------|------|
| 8. R.: | 10 fM       | [10] |
| 9. R.: | W-LM, 10 fM | [10] |

KM in die letzte fM, Faden durchziehen und lang abschneiden zum späteren Annähen.

Mit einem langen schwarzen Faden die Nase aufsticken, dabei den Anfangs- und Endfaden im Inneren der Schnauze miteinander verknoten.

